

Die Notwendigkeit und der Bedarf an wissenschaftlich fundierten und verlässlichen Informationen über die Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa haben sowohl in der Öffentlichkeit als auch in der Wissenschaft in den letzten Jahren deutlich zugenommen.

Das Lexikon befasst sich mit historischen Regionen wie Schlesien, Pommern, West- und Ostpreußen, Siebenbürgen oder Banat, aber auch mit den Böhmischem Ländern sowie den deutschen Siedlungsgebieten im Baltikum oder in Russland. Für die Gestaltung eines auf Europa ausgerichteten kulturellen Selbstverständnisses bieten gerade diese Regionen Möglichkeiten, da sie sich durch ein vielschichtiges kulturelles Erbe auszeichnen, das unterschiedliche Völker geschaffen haben, die hier über Jahrhunderte hinweg zusammenlebten. In diesen Regionen begegneten sich Sprachen, Kulturen und Konfessionen. Im Spannungsfeld zwischen nationaler kultureller Identität und europäischem Bewusstsein kommt dem Thema eine besondere Bedeutung und Mittlerrolle zu.

Projektorganisation und Kooperationen

Das Vorhaben wurde im März 2011 begonnen und steht unter der Leitung von Prof. Dr. Sabine Doering und Prof. Dr. Matthias Weber. Es wird in Kooperation des Bundesinstituts für Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa (BKGE) mit dem Institut für Germanistik der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg durchgeführt. Das Projekt wird von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) auf Grundlage von § 96 BVFG gefördert.

Die Redaktion lädt weitere Autorinnen und Autoren zur Mitarbeit ein. Nähere Informationen finden sie unter: <http://ome-lexikon.uni-oldenburg.de>

<http://ome-lexikon.uni-oldenburg.de>



Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung
für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Das Online-Lexikon soll dem Informationsbedarf
entgegenkommen und als Nachschlagewerk dienen,
das verlässliche Daten bietet, traditionelle Konzepte
der Geschichtsschreibung kritisch hinterfragt
und auf die gegenwärtigen wissenschaftlichen
Forschungen und einzelnen Fachdiskurse verweist.
Die Artikel werden von Wissenschaftlerinnen
und Wissenschaftlern aus dem In- und Ausland
verfasst. Die Form der Online-Publikation ermöglicht
eine fortlaufende Aktualisierung und kann zum
internationalen Austausch unter den Expertinnen
und Experten sowie mit interessierten Nutzern
beitragen.

www.NRDdesign.de, 2016



Projektleitung

Prof. Dr. Sabine Doering
Institut für Germanistik der
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Prof. Dr. Matthias Weber
Bundesinstitut für Kultur und Geschichte der Deut-
schen im östlichen Europa (BKGE), Oldenburg

Redaktion und Kontakt

Dr. Hans-Christian Petersen
Johann-Justus-Weg 147a
26127 Oldenburg
Tel. + 49 441 96195-51
Fax + 49 441 96195-951
ome-lexikon@uni-oldenburg.de

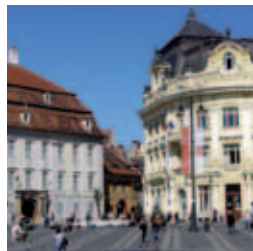
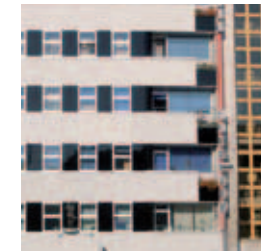
Stand: 6/2016



Bundesinstitut für
Kultur und Geschichte der
Deutschen im östlichen Europa

A B C

Online-Lexikon zur Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa



<http://ome-lexikon.uni-oldenburg.de>

Ein Projekt des Bundesinstituts für Kultur und
Geschichte der Deutschen im östlichen Europa (BKGE),
Oldenburg, und des Instituts für Germanistik der
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg